



Weltföderalisten Schweiz

Weltfoederalisten Schweiz - Newsletter vom 17.11.2013



Auf Einladung einiger übernational interessierter und engagierter Organisationen (NEBS, YES, foraus, Weltföderalisten, u.a.) kommt Robert Menasse persönlich für vier Lesungen in vier verschiedene Städte in die Schweiz: **Bern, 18. November, 19 Uhr**, Restaurant Schmiedstube, Schmiedenplatz; **Zürich, 19. November, 19 Uhr**, Literaturhaus Limmatquai, Limmatquai 62; **Luzern, , 20. November, 19 Uhr**, Universität, Frohburgstrasse 3; **Basel, 21. November, 19:30 Uhr**, Volkshaus Basel, Rebgasse 12.

Mehr zu dieser Veranstaltung:

<http://www.weltfoederalisten.ch/seiten/aktivitaten/eigene-veranstaltungen/eigene-veranstaltungen.html> und mehr zu Robert Menasse

und seinem Buch:

<http://www.weltfoederalisten.ch/seiten/aktivitaten/empfohlene-bucher/robert-menasse.html>



Am 16. und 17.10.2013 fand in Brüssel ein internationales Treffen der Kampagne für die Einrichtung einer Parlamentarischen Versammlung bei den Vereinten Nationen statt. Zurück aus Brüssel berichtet unser Präsident, Christian Müller:

<http://www.weltfoederalisten.ch/seiten/aktivitaten/internationale-konferenzen-1/bericht-uber-das-international-meeting-2013-in-brussel.html>



Die 19. Uno-Klimaschutzkonferenz findet derzeit in Warschau statt. Unser Dossier zum Thema "Klimawandel - Konferenzen und Studien":

<http://www.weltfoederalisten.ch/seiten/medien/internationale-zusammenarbeit/klimawandel-konferenzen-und-studien/>



Dr. Hans Rudolf Herren und **Prof. Jean Ziegler**, beides Charakterfiguren, kämpfen gegen den Hunger in Afrika. Dr. Herren erhielt Ende September den "**Right Livelihood Award 2013**" und Jean Ziegler wurde wiederum in den beratenden Ausschuss des **UNO-Menschenrechtsrat** gewählt. Lesen Sie mehr über diese beiden Persönlichkeiten auf unserer Website unter "Internationale Zusammenarbeit":



<http://www.weltfoederalisten.ch/seiten/medien/internationale-zusammenarbeit/hunger-in-afrika/>

Denken erwünscht

Beurteilungen, Standpunkte, Feststellungen, was wäre unsere eigene Urteilsfähigkeit ohne die Statements von Anderen? So fragt sich **Volker Seitz**, ein deutscher Diplomat, der 17 Jahre lang in verschiedenen Ländern Afrikas lebte: Versagt die Entwicklungshilfe? Der Soziologe **Hanspeter Kriesi** denkt nach über die Demokratie: "Demokratie - Sein oder Schein?". **Ilija Trojanow**, geboren in der bulgarischen Hauptstadt Sofia: die totale Überwachung unserer elektronischen Kommunikation durch den amerikanischen Geheimdienst ist ein Paradigmenwechsel, der das Selbstverständnis unserer gesellschaftlichen Werte grundlegend in Frage stellt.

Diese und andere Statements sind auf unserer Website eingestellt unter:

<http://www.weltfoederalisten.ch/seiten/ziele/statements/>